

## Die Initiative der örtlichen Parteiorganisationen entwickeln

Der XXII. Parteitag der KPdSU erklärte, daß es in der weiteren Entwicklung notwendig ist, die Rolle und die Bedeutung der örtlichen Parteiorganisationen in der Ausarbeitung und in der praktischen Verwirklichung der gesamten Parteipolitik zu erhöhen und ihre Selbständigkeit auf jede Weise zu entwickeln.

### Alles Neue rechtzeitig fördern

Die echte organisatorische Arbeit zeichnet sich immer dadurch aus, daß sie jede Anregung und Initiative von unten unterstützt und entwickelt. Ein charakteristischer Zug in der Tätigkeit vieler Parteiorganisationen ist das lebhaftere Reagieren auf jedes patriotische Vorhaben. Nehmen wir zum Beispiel die Stadtorganisation von Kadijew. Die Sekretäre, Büromitglieder und Mitarbeiter des Apparats der Stadt- und Rayonpartei-Komitees studieren gründlich das Neue, Fortschrittliche, das in den Schächten, den Werken und auf den Bauplätzen entsteht. Und es gibt nicht wenige gute Neuerungen bei den Werktätigen Kadijews. So hat das Kollektiv der Wegelwer Bergwerksverwaltung beschlossen, den Siebenjahrplan in fünf Jahren zu erfüllen. Die Arbeiter der chemischen Kokeerei eröffneten eine Kampagne zur Einsparung von Mitteln für den Fonds des Siebenjahrplans; sie verbessern die Arbeitsorganisation und erreichen, daß die Vorschläge der Rationalisatoren und Erfinder schneller in die Produktion eingeführt werden. Die Bergarbeiter des Trusts „Kirov-Kohle“ erhöhen ununterbrochen das Durchgangstempo der in den Bergwerken geförderten Mengen.

Alles das wurde rechtzeitig durch die

Stadtparteiorganisation unterstützt und gefördert.

In zurückbleibende Abschnitte gingen mehr als hundert Ingenieure, Techniker, Brigadiere und Vorarbeiter der Produktion. Die Meister der Kohlegewinnung, die Genossen Tschertow, Jakuschew und Antipow führten zurückgebliebene Abschnitte in die Reihen der fortgeschrittenen vor. Die Ingenieure des Iljitsch-Schachts helfen den Bergarbeitern systematisch, sich weiter zu qualifizieren, und gewährleisten dadurch eine hohe Arbeitsproduktivität auf jedem Arbeitsplatz.

### Initiative in der Parteiarbeit zeigen

Initiative können und müssen nicht nur die Arbeiter zeigen, sondern auch die Ingenieure, die Kolchosbauern, aber auch die Parteiarbeiter selbst. Man darf nicht denken, daß sich die Rolle der Parteiorganisationen darin erschöpft, nur zu billigen und zu unterstützen, was von den Massen kommt, ohne selbst Neues in die Produktion hinauszutragen und Reserven aufzudecken. Es kann keine kämpferische, zielbewußte Parteiarbeit geben, wenn die Leiter der Parteiorganisationen keine Initiative zeigen, den Bauern nichts vermitteln, ihre Bemühungen nicht auf die Lösung aktueller Fragen lenken. Man kann geradezu behaupten, daß nur dann die Massen der Werktätigen wirklich aktiv und voller Initiative sind, wenn an der Spitze der Parteiorganisationen schöpferische, rastlose, kühne Menschen stehen.

Weithin bekannt ist die an Initiative reiche Arbeit des Parteikomitees des Werkes „Saporosh-Stahl“. Sie hat sich das Ziel gestellt, im Jahre 1963 das für